

	<p>Objekt: Maximinus Daia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07471</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Maximinus Daia mit Strahlenkrone in Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht gewandt auf der l. Seite, die r. Hand ausgestreckt. Iupiter steht r., den Kopf nach l. Er ist mit seinem l. Arm auf Stabzepter gestützt und überreicht mit seiner r. Hand dem Kaiser eine bekränzende Victoria auf Globus. Im Feld Γ.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.97 g; Durchmesser: 20-23 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	305-306 n. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Alexandria
	wann	
	wer	Galerius Maximianus (250-311)
Besessen	wo	
	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Maximinus Daia (-313)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Afrika

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Nummusteilstück
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 60 b (Alexandria, 305-306 n. Chr.)..